

- Essenz:** Liebliche Kinder, erinnert euch an die drei Worte „Vater, Lehrer und Satguru“ und ihr werdet viele Besonderheiten entwickeln.
- Frage:** Welche Kinder sammeln weiterhin bei jedem Schritt ein Einkommen von Multimillionen an?
- Antwort:** Jene, die mit jedem Schritt im Dienst weiter voranschreiten, verdienen ein Einkommen von Multimillionen. Wie wollt ihr so viel ansammeln, wenn ihr keinen Schritt in Babas Dienst unternimmt? Der Dienst beschert euch Multimillionen bei jedem Schritt und ihr werdet Multimillionäre.
- Frage:** Welches Geheimnis sollte euch bekannt sein, um für jeden zum Wohltäter zu werden?
- Antwort:** Baba hat uns das Geheimnis erzählt, dass dies der einzige Laden für alle ist. Jeder muss ganz bestimmt hierher kommen. Das ist ein sehr tiefes Geheimnis. Nur die Kinder, die dieses Geheimnis kennen, können Wohltäter für alle werden.

Om Shanti. Jedes einzelne spirituelle Kind des Spirituellen Vaters weiß, dass Baba unser Vater, Lehrer und Satguru ist. Kinder, ihr wisst dies, aber trotzdem vergesst ihr es ständig. Jene, die hier sitzen, wissen es, aber sie vergessen es und die Menschen draußen wissen gar nichts. Der Vater sagt: Erinnert euch einfach an diese drei Worte und ihr könnt sehr viel Dienst tun. Viele Leute besuchen eure Ausstellungen und Museen. Freunde und Verwandte kommen auch zu euch nach Hause. Wenn irgendjemand kommt, dann erklärt ihm: Baba ist derjenige, der „Gott“ genannt wird. Er ist auch der Höchste Lehrer und der Satguru. Wenn ihr euch daran erinnert, dann ist das sehr gut. Erinnert euch an niemand sonst und das gilt nur für den Einen. Kinder, ihr wisst, dass Baba unser Vater, Lehrer und auch der Satguru ist. Es ist so einfach, aber Einige haben einen derart versteinerten Intellekt, dass sie unfähig sind, diese drei Worte zu verinnerlichen; sie vergessen sie. Baba verwandelt uns von Menschen in Gottheiten, weil Er der Unbegrenzte Vater ist und Er uns definitiv eine unbegrenzte Erbschaft gibt. Die Gottheiten haben diese unbegrenzte Erbschaft beansprucht. Wenn ihr euch nur an so viel erinnert, könnt ihr auch zuhause sehr viel Dienst tun. Da ihr aber auch das vergesst, seid ihr unfähig, irgendjemandem etwas zu vermitteln. Ihr vergesst es wiederholt, weil ihr den ganzen Kreislauf hindurch vergessen habt. Der Vater sitzt jetzt hier vor euch und klärt euch auf. Tatsächlich ist das Wissen sehr einfach, aber es erfordert Einsatz, um durch die Pilgerreise der Erinnerung vollkommen zu werden. Baba ist unser Vater. Er lehrt uns, gibt uns auch eine Erbschaft und macht uns rein, denn Er ist auch der Läuterer. Baba sagt: Erzählt jedem: „Erinnere dich an Shiv Baba!“ Wenn ihr keine Schritte in Babas Dienst unternimmt, wie wollt ihr dann Multimillionen verdienen? Nur indem ihr Dienst tut, könnt ihr Multimillionäre werden. Nur der Dienst bringt bei jedem Schritt Multimillionen ein. Von überallher kommen die Kinder gerannt, um Dienst zu tun. Sie unternehmen weiterhin so viele Schritte. Sie sind diejenigen, die Multimillionen verdienen. Der Intellekt sagt auch: Shudras müssen zuerst in Brahmanen verwandelt werden. Was wird aus ihnen, wenn ihr sie nicht in Brahmanen verwandelt? Dienst ist unerlässlich. Den Kindern werden die Dienstmeldungen mitgeteilt, um sie zu motivieren. Ihr verdient durch den Dienst Multimillionen. Erzählt euren Mitmenschen nur die eine Sache, die niemand sonst in der Welt weiß. Baba ist der Unbegrenzte Vater, aber niemand kennt Ihn. Sie sagen einfach weiterhin „Gott, der Vater“, aber niemand begreift, dass Er auch der Lehrer ist. Studenten erinnern sich immer an ihren Lehrer und wer nicht gut studiert, gilt als ungebildet. Baba sagt: Das macht nichts. Selbst wenn

ihr nichts studiert habt, könnt ihr zumindest verstehen, dass ihr Brüder seid. Unser Vater ist der Unbegrenzte. Er kommt, um das eine Dharma zu etablieren und Er tut dies durch Brahma. Die Menschen verstehen jedoch gar nichts. Wenn Gott nie gekommen wäre, würden sie dann nach rufen: „Oh Erlöser, komm! Oh Läuterer, komm?“ Wenn sie sich an den Läuterer erinnern, warum studieren sie dann die Schriften? Warum gehen sie auf Pilgerreisen? Kann man Ihn an den Pilgerorten finden? Niemand versteht, dass man durch ein Bad im Ganges nicht rein werden kann, da doch Gott allein der Läuterer ist. Wie könnte jemand in den Himmel gehen? Alle müssen hier im Eisernen Zeitalter Wiedergeburt nehmen. Es gibt einen Unterschied zwischen der neuen Welt und der alten Welt. Diese Welt kann nicht das Goldene Zeitalter genannt werden. Jetzt ist Eisernes Zeitalter und die Menschen haben vollkommen versteinerte Intellekte. Wenn sie ein bisschen Glück sehen, denken sie, das sei der Himmel. Nur der Vater erklärt all diese Zusammenhänge. Er beleidigt euch nicht. Der Vater lehrt euch und gewährt auch allen Seelen Erlösung. Gott ist der Vater und darum solltet ihr auch etwas von Ihm erhalten. Das Wort „Baba“ bewirkt, dass ihr definitiv den Duft der Erbschaft wahrnehmt.

Ganz gleich wie viele Onkel mütterlicherseits und väterlicherseits ihr habt – ihr erhaltet von ihnen nicht den Hauch einer Erbschaft. Seid introvertiert und erkennt, dass der Vater die Wahrheit sagt. Ein Guru hat keinen Besitz. Er hat seinem Zuhause und seiner Familie entsagt, wohingegen ihr den Lastern entsagt. Sie sagen, dass sie ihrem Zuhause und ihrer Familie entsagt hätten, wohingegen ihr sagt, dass ihr den Lastern der gesamten Welt entsagt habt. Es ist so leicht, in die Neue Welt zu gehen! Wir entsagen der gesamten alten, tamopradhanen Welt. Das Goldene Zeitalter ist die Neue Welt und ihr wisst, dass es die Neue Welt ganz bestimmt schon oft gab. Jeder erinnert sich daran. Die Neue Welt wird Himmel genannt, aber die Menschen reden davon ohne jedes Verständnis. Baba sagt: Kinder, denkt zuerst darüber nach, dass Shiv Baba unser Vater, Lehrer und auch unser Satguru ist. Er wird jede Seele zurück nach Hause holen. „Manmanabhav!“ ist nur ein Wort, aber darin ist alles enthalten. Ihr vergesst jedoch sogar das. Niemand kann sagen, woran ihr euch ständig erinnert! Andernfalls könntet ihr jeden Tag schriftlich dokumentieren, in welcher Bewusstseinsstufe ihr dagesessen seid und für wie lange. Ihr sitzt hier vor dem Vater, Lehrer und Satguru und darum erinnert euch nur an Ihn. Ein Student wird sich doch auch an seinen Lehrer erinnern. Maya ist jedoch ebenfalls hier und sie zieht euch das Fell über die Ohren. Sie stiehlt euer Glück des Königreichs der Welt und ihr merkt es nicht einmal! Ihr seid doch hier, um eure Erbschaft zu beanspruchen, aber ihr habt noch gar nichts erhalten. Genau das werdet ihr später bedauern. In den Himmel zu gehen ist das keine große Sache. Selbst wenn ihr hier seid und nicht studiert, werdet ihr trotzdem ins Paradies kommen. Ihr versteht, dass der Himmel eure Bestimmung ist und darum denkt ihr vielleicht, dass es nichts ausmacht, was aus euch wird. Das bewirkt dann, dass ihr träge werdet und nicht studiert. Selbst wenn jemand nur ein wenig zuhört, wird er definitiv die Belohnung dafür erhalten. Indem ihr studiert, erhaltet ihr ein Stipendium. Beansprucht vom Vater den allerhöchsten Status und das bedeutet, dass ihr euch bemüht. Wenn ihr euch an das Studium erinnern würdet, könntet ihr euch auch an den Kreislauf der 84 Leben erinnern. Erinnert euch an alles, während ihr hier sitzt, aber selbst das tut ihr nicht. Wenn ihr euch erinnern würdet, würdet ihr auch anderen davon erzählen. Jeder hier hat die Bilder erhalten. Wenn ihr den Leuten Shivas Bild erklärt, werden sie niemals ärgerlich werden. Sagt ihnen: Kommt und wir werden euch erzählen, warum Shiva unser Unbegrenzter Vater ist. Welche Beziehung habt ihr mit Ihm? Die Bilder wären dann nicht nutzlos. Über Shiva würde dann ganz bestimmt gesagt werden, dass Er Gott sei und dass Gott nur der Unkörperliche sein könne. Er wird „Der Vater“ genannt und Er ist auch unser Lehrer. Die Seelen erhalten Unterricht. Es ist die Seele, die alles tut. Es ist die Seele, die ein Lehrer wird. Der Vater betritt Brahmas Körper und unterrichtet uns. Er führt die Gründung des Goldenen Zeitalters aus. Dort gibt es

keinen Namen und keine Spur vom Eisernen Zeitalter. Woher kommen die menschlichen Wesen, die dort Gottheiten sind? Dienstfähige Kinder denken den ganzen Tag über solche Fragen nach. Wenn jemand keinen Dienst verrichtet, kann man verstehen, dass sein Verstand gar nicht arbeitet. Es ist so, als ob hier Dummköpfe säßen. Sie können den Vater nicht verstehen. Nur indem ihr euch an den Vater und Läuterer erinnert, könnt ihr die Erbschaft antreten. Wenn ihr sterbt, während ihr euch an den Vater erinnert, erhaltet ihr all Seinen Besitz. Der Himmel ist der Besitz des Unbegrenzten Vaters. Kinder, ihr tragt ein Abzeichen an eurer Kleidung. Viele Freunde und Verwandte kommen, um euch zuhause zu besuchen und wenn jemand stirbt, kommen auch viele Leute in das Haus des Verstorbenen. Ihnen allen könnt ihr sehr gut dienen. Shiv Babas Bild ist sehr gut. Selbst wenn ihr ein großes Bild aufstellt, wird niemand etwas dagegen einwenden. Sie würden nicht sagen, dass dies Brahma sei. Brahma ist inkognito. Ihr könnt ihnen auf diskrete Art und Weise alles erklären. Stellt einfach ein Bild von Shiva auf und entfernt alle anderen Bilder. Sagt: Das ist Shiv Baba, der Vater, Lehrer und Satguru. Er kommt, um die Neue Welt zu etablieren und Er kommt nur im Übergangszeitalter.“ Ihr habt das nötige Wissen. Sagt ihnen: Erinnert euch an Shiv Baba und an niemand sonst. Shiva ist der Läuterer. Er sagt: Erinnert euch an Mich und ihr könnt Mich treffen. Ihr könnt auf sehr diskrete Weise Dienst tun. Lakshmi und Narayan haben durch dieses Wissen ihren Status erhalten. Die Leute werden euch fragen: „Shiv Baba ist unkörperlich? Wie kommt Er?“ Antwortet: „Ihr seid Seelen und ihr seid auch unkörperlich. Wie kommt ihr hierher? Seelen kommen auch aus der Seelenwelt herab, um hier auf der Erde ihre Rollen zu spielen. Der Vater kommt ebenfalls hierher und Er erklärt euch alles. Er kann nicht in einen Bullen inkarnieren. Wie könnte Er dann sprechen? Er betritt einen gewöhnlichen, alten Körper. Man braucht eine sehr gute Methode, um diese Zusammenhänge zu erklären. Einige Leute fragen euch, ob ihr noch Anbetung ausführt. Sagt ihnen: Wir tun alles. Verhaltet euch taktvoll und denkt darüber nach, welche Methode ihr anwenden könnt, um eure Mitmenschen zu erheben. Ihr dürft niemanden aufregen. Bleibt einfach rein, während ihr zuhause mit eurer Familie zusammenlebt. Einige sagen: Baba, niemand gibt mir Dienst zu tun. Oh, ihr könnt sehr viel Dienst tun.

Geht und setzt euch an das Ufer des Ganges. Fragt die Menschen dort: Was geschieht, wenn ihr im Ganges badet? Werdet ihr dann rein? Ihr ruft Gott: „Oh Läuterer, komm! Komm und reinige uns.“ Ist denn Gott der Läuterer oder ist es der Ganges? Es gibt viele Flüsse, aber der Vater, der Läuterer, ist nur Einer. Diese Flüsse aus Wasser existieren ewig. Der Vater muss jedoch hierher kommen, um euch zu reinigen. Er kommt im höchst verheißungsvollen Übergangszeitalter und macht euch rein. In der Neuen Welt ist dann niemand unrein. Der genaue Name lautet „Himmel“ oder „Die Neue Welt“. Dies hier ist eine alte Welt. Nur ihr wisst etwas über dieses höchst verheißungsvolle Übergangszeitalter. Niemand sonst kann das verstehen. Der Vater erklärt euch viele verschiedene Methoden für den Dienst. Seid keine Dummköpfe. Sie sagen, in Amarnath gäbe es Tauben, die Botschaften überbringen. Es ist nicht so, dass diese Tauben Gottes Botschaft bringen. Tauben sind darauf trainiert, Botschaften zu überbringen, die an ihren Füßen befestigt werden. Wenn sie dies tun, erhalten die Tauben Körner zu fressen, sodass sie nicht danach suchen müssen. Ihr erhaltet hier auch Samen. Ihr habt die Souveränität der Welt vor Augen und ihr erhaltet sie hier. Tauben wissen, dass sie an einem bestimmten Ort Futter erhalten und daran gewöhnen sie sich. Ihr habt Verstand und ihr erhaltet die Samenkörner der unvergänglichen Wissensjuwelen. In den Schriften wird erwähnt, dass Spatzen den Ozean leer getrunken haben. Die Gläubigen haben viele ähnliche Geschichten geschrieben und die Zuhörer sagen dann: „Das ist wahr!“ Man hat ihnen auch erzählt, dass Gottheiten aus dem Ozean aufgetaucht sind und dass sie Schalen voller Juwelen mitgebracht haben! Und alle sagen: „Das ist wahr!“ Wie können denn Gottheiten aus einem Ozean auftauchen? Wohnen Menschen oder Gottheiten in einem Ozean? Die

Gläubigen verstehen gar nichts. Leben für Leben haben sie nur Märchen gelesen und gehört. Deshalb sagt man: „Maya ist.“ Es besteht ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht zwischen der Wahrheit und der Unwahrheit in der Welt. Indem die Anbeter Lügen verbreitet haben, sind sie zahlungsunfähig geworden. Ihr erklärt mit viel Taktgefühl, aber dennoch bleibt es nur bei einer Handvoll unter vielen im Gedächtnis haften. Dies ist ein sehr einfaches Wissen und leichter Yoga. Wenn ihr euch an den Vater, Lehrer und Satguru erinnert, werden deren Besonderheiten sich auch in euch entwickeln. Überprüft euch selbst: Erinnerst du dich die ganze Zeit über an Baba oder schweift mein Intellekt in andere Richtungen ab? Euer Verstand wird jetzt geschärft. Der Vater erklärt euch so liebevolle Dinge und Er zeigt euch Methoden. Wenn ihr euch hinsetzt und anderen erklärt, werden sie nicht zu euren Feinden. Allein Shiv Baba ist euer Vater, Lehrer und Satguru. Erinnerst du dich an Ihn. Erschafft Methoden, um zu erklären. Die Menschen fragen euch ständig wegen Brahmas Bild. Das Bild Shivas würden sie niemals in Frage stellen. Oh, aber Shiva ist auch der Vater der Seelen. Erinnerst du dich deshalb an Ihn. Viele Menschen können daraus Nutzen ziehen. Indem ihr euch an Shiv Baba erinnert, werdet ihr wieder rein. Er ist der Vater aller Seelen. Es sollte keine Erinnerung außer an den Einen geben. Trennt euch innerlich von allen anderen und verbindet euch nur mit dem Einen. Dies sind Methoden, um anderen Seelen Nutzen zu bringen. Wenn ihr nicht in der Lage seid, euch an den Vater zu erinnern, wie wollt ihr dann rein werden? Ihr könnt zuhause sehr viel Dienst tun. Ihr werdet dort viele Freunde und Verwandte finden. Erschafft verschiedene Methoden und ihr könnt vielen Nutzen bringen. Es gibt nur diesen einen Laden. Es gibt kein anderes Geschäft für die Wissensjuwelen. Wo können sie also hingehen? Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Geht zuhause mit jedem aus eurer Familie sehr taktvoll um. Regt niemanden auf und werdet ganz bestimmt rein.
2. Nehmt die Samen der unvergänglichen Wissensjuwelen vom Vater und haltet die Taschen eures Intellekts stets gefüllt. Erlaubt eurem Geist nicht, umherzuwandern. Werdet Botschafter und gebt jedem die Botschaft des Vaters.

Segen: Sei eine Seele, die im Brahmanenleben durch eine Vielfalt an Erfahrungen Unterhaltung erfährt und erfüllt ist.

Menschen lieben Abwechslung im Leben. Erfährt also während des Tages eine Vielfalt an verschiedenen Beziehungen und verschiedene Formen, dann werdet ihr das Leben unterhaltsam finden. Das Brahmanenleben ist ein volles Leben, in dem ihr alle Beziehungen mit Gott erfährt. Lasst es daher noch nicht einmal an einer einzigen Beziehung fehlen. Wenn eine kleine oder unbedeutende Beziehung in der Seele fehlt, dann endet das Wort „alle“. Wenn es „alles“ gibt, dann gibt es Fülle. Werdet daher Verkörperungen der Erinnerung durch alle Beziehungen.

Slogan: Seid jemand mit einer avyakten Gestalt, wie der Vater, beobachtet jede Szene der Natur und bleibt innerlich ruhig.

*** O M S H A N T I ***